

Wäre ein Lehrereinstieg für mich möglich?

Beitrag von „Magistra“ vom 10. Mai 2018 21:33

Falls Du einen direkten Ansprechpartner herausfinden kannst, würde ich "Damen und Herren" damit ersetzen.

Das ist auch eine Kleinigkeit. Den Konjunktiv in der Schlussformel würde ich ersetzen "freue ich mich sehr" klingt selbstbewusster.

Der dritte Satz ist nicht wirklich gelungen. Auch hier kannst du den Konjunktiv ersetzen...

In der Regel sollten Anschreiben nicht so pauschal und allgemein klingen. Jedenfalls nicht so, als ob man sie an mehrere Arbeitgeber verschicken könnte.

Deshalb rate ich dir noch mehr Profil und Individualität einzubringen und zu begründen, warum das Stellenangebot oder die Schule für Dich interessant ist.

Genau wie bei Bewerbungen in der "freien Wirtschaft" zeigst Du damit, dass Du Dich mit Deinem zukünftigen Arbeitsplatz auseinandergesetzt hast.

Kann es sein, dass es eine Privatschule ist?

In dem Fall zeichnet sie sich vielleicht durch reformpädagogische Konzepte aus?

In welchem Zusammenhang stehen Deine Kenntnisse der englischen Sprache zu der ausgeschriebenen Stelle?

Wird dort bilinguale Unterricht angeboten oder ist dies eine Internationale Schule?

Oder möchtest Du damit sagen, dass du auch fachfremd unterrichten möchtest ?

Viel Erfolg